

Dramatisches Lokalderby gegen Oßweil

24.09.23: TSV Grünbühl - FSV Oßweil 3:3 (0:1)

(Charles Jakob berichtet) Erneut ohne etatmäßigen Torhüter musste der TSV im Derby gegen den FSV Oßweil antreten, in dessen Reihen der Ex-TSV'ler Marco Vona auflief. Zwischen den Pfosten stand zum wiederholten Mal **Michael Di Cianni**.

Der TSV startet wie in den letzten Spielen sehr offensiv. Zwei gelungene Angriffe in den Anfangsminuten können von der Oßweiler Abwehr mit Glück geklärt werden. Aber auch die erste Offensivaktion der Gäste bringt Gefahr, als ein Lupfer knapp über die Latte segelt. Nach einer knappen Viertelstunde rettet **Michael Di Cianni** zweimal nacheinander bei Scharfschüssen aus Nahdistanz, und der abschließende Nachschuss fliegt nur wenige Zentimeter über das Dreieck. Bei einem gekonnten Gegenangriff unsererseits wird **Massimo Villanueva** zur Überraschung aller Abseits gepfiffen. In der 19. Minute hat der TSV die große Chance, in Führung zu gehen, als nach einem Eckball Marco Vona ein Handspiel unterläuft. Den fälligen Elfmeter schießt **Luca Maurici** aber zu unplatziert, und der Torwart kann parieren. In der 31. Minute starten die Oßweiler einen schnellen Gegenangriff, **Michael Di Cianni** ist rechtzeitig raus und klärt außerhalb des 16ers per Kopf, den Nachschuss aber nagelt ein gegnerischer Angreifer unhaltbar zum 0:1 ins lange Eck. Kurz darauf verletzt sich auch noch **Andrii Zhydkov** bei einem Pressschlag und muß raus. Für ihn kommt **Nino Gerhart**. Kurz vor der Halbzeit spielte **Nico Haamann** schön zu **Luca Maurici**, der die Kugel aber über den Kasten lupfte.

Kurz nach Wiederbeginn hatten gleich wieder die Gäste eine Chance, aber in der 47. Minute wühlte sich **Raffaele Cervone** rechts durch in den Strafraum und jagte den Ball zum 1:1 unters Tordach. In der 51. Minute hat der Torspieler der Oßweiler zweimal großes Glück, als er Grünbühler Einschussmöglichkeiten vereitelt. Das FSV-Glück hielt an, denn kurz darauf lupfte **Gökhan Aydin** den Ball von der Toruslinie zu **Luca Maurici**, und der traf aus Nahdistanz nur die Latte. Beim direkten Gegenzug kommt es zum Eckball für Oßweil, der segelt herein, und der anschließende Kopfball rutscht **Michael Di Cianni** durch die Handschuhe zum 1:2 ins Netz. Und Oßweil setzte noch einen drauf. In der 58. Minute ging Bölzle links an der Torauslinie durch, passte zur Mitte, und der Angespülte schoss zum 1:3 ein. Eine Riesenchance hatte nach 73 Minuten **Raffaele Cervone**, aber sein strammer Schuss ging knapp am langen Pfosten vorbei. Dann flankte **Sofiane Ali Adem** schön auf **Raffaele Cervone**, aber der Torwart stand bei dessen Kopfball zwischen zwei Abwehrspielern hindurch goldrichtig. In der 88. Minute landet eine von **Massimo Villanueva** erkämpfte Ecke durch **Sofiane Ali Adem** vermeintlich direkt im Tor zum 2:3, wobei später ergänzt wurde, daß **Tom Staack** den Ball letztendlich den Ball über die Linie bugsierte. Und jetzt wurde es hochdramatisch. Der Schiedsrichter zeigte 5 Minuten Nachspielzeit an. Eine weite Freistoßflanke landete auf dem Kopf von **Tom Staack**, dessen Kopfball aber fliegt gegen die Latte. Ein zwischenzeitlicher Konter der Oßweiler wird mit großem Einsatz abgewehrt. Ein Schuss von **Tom Staack** trifft zwei Abwehrspieler, die sich nun am Boden wälzen. Kurz darauf erhält der FSV-Trainer Oliveri die Rote Karte. Ein am Boden liegender Gästespieler wird minutenlang behandelt. Mittlerweile sind 100 Minuten gespielt. **Raffaele Cervone** hat mit einer weiteren Großchance Pech, die der Keeper mit seinem Körper abblockt. Dann gibt der Schiedsrichter Handelfmeter, als schon alle die Hoffnung aufgegeben hatten. **Gökhan Aydin** verwandelte sicher zum 3:3. Direkt danach erfolgte der Abpfiff.

Ein mehr als verdienter Ausgang dieser Partie, die den ersten Punktgewinn eingebracht hat. Eines wurde auf jeden Fall klar: unsere Mannschaft hat Moral bewiesen. Leider ist

man nächste Woche spielfrei.

es spielten:

Di Cianni; A.Zhydkov; Em.Tasdemir; Staack; Adem; M.Midilli;
N.Haamann; Aydin; Maurici; Cervone; Villanueva